



# Medienmitteilung

Sperrfrist: 15.08.2017, 9:15

## 5 Preise

Nr. 2017-0230-D

Produzenten- und Importpreisindex im Juli 2017

### Produzenten- und Importpreisindex bleibt im Juli 2017 insgesamt stabil

Neuchâtel, 15.08.2017 (BFS) – **Der Gesamtindex der Produzenten- und Importpreise blieb im Juli 2017 gegenüber dem Vormonat unverändert auf dem Stand von 99,7 Punkten (Basis Dezember 2015 = 100). Billiger wurden insbesondere Mineralölprodukte, höhere Preise zeigten Schrott, Computer und Metallprodukte. Im Vergleich zum Juli 2016 sank das Preisniveau des Gesamtangebots von Inland- und Importprodukten um 0,1 Prozent. Dies geht aus den Zahlen des Bundesamts für Statistik (BFS) hervor.**

Preisrückgänge gegenüber dem Juni 2017 registrierte man im **Produzentenpreisindex** für Bestrahlungs-, Elektrotherapie- und elektromedizinische Geräte sowie für elektronische Bauelemente und Leiterplatten. Steigende Preise beobachtete man dagegen insbesondere für Schrott.

Für den Rückgang des **Importpreisindex** gegenüber dem Vormonat waren vor allem die tieferen Preise für Treibstoff verantwortlich. Sinkende Preise zeigten auch pharmazeutische Spezialitäten, Kern- und Steinobst, Heizöl, Stahl, Uhrenbestandteile, Gemüse und Kartoffeln. Preiserhöhungen beobachtete man dagegen für Computer und periphere Geräte, sonstige Metallwaren sowie Kupfer und daraus hergestellte Produkte.

<b>Hauptergebnisse</b> <b>Juli 2017</b>	Indexstand	Veränderung in % gegenüber	
	aktuell (Basis Dez. 2015 = 100)	Vormonat	Juli 2016
Produzenten- und Importpreisindex (Total)	99,7	0,0	-0,1
- Produzentenpreisindex	99,2	0,0	-0,6
- Importpreisindex	100,7	-0,1	+0,9
Verarbeitete Produkte			
- Inlandabsatz	99,2	-0,1	-0,6
- Exporte	98,2	-0,1	-1,2

### **Massgebliche Preise**

Die Preise der einheimischen Produkte werden für den Inlandmarkt auf der ersten Vermarktungsstufe (d.h. ab Werk) erhoben. In diesen Ab-Werk-Preisen sind weder die Mehrwert- noch die Verbrauchssteuer (z.B. auf Tabak, Alkohol oder Erdölprodukte) enthalten.

Bei den Exporten werden die Nettoverkaufspreise FOB (free on board) erhoben, die definitionsgemäss die Mehrwertsteuer nicht enthalten.

Bei den Importen werden die Preise an der Schweizer Grenze abzüglich Mehrwert- und Verbrauchssteuern sowie abzüglich Zoll erhoben.

Im Allgemeinen werden die realisierten Marktpreise (Transaktionspreise) der Produkte zum Zeitpunkt der Bestellung erhoben. Preisabschläge (Rabatte) werden abgezogen. Preise in Fremdwährungen werden zum Wechselkurs am ersten Arbeitstag der Referenzperiode der Erhebung in Schweizer Franken umgerechnet. Die Referenzperiode umfasst stets den Zeitraum vom 1. bis zum 8. des Erhebungsmonats. Diese Festlegung erlaubt es, die Resultate des Referenzmonats im Verlauf des darauffolgenden Monats zu berechnen und zu publizieren.

BUNDESAMT FÜR STATISTIK  
Medienstelle

.....

#### **Auskunft:**

Info PPI, BFS, Sektion Preise, Tel.: +41 58 463 66 06, E-Mail: [ppi@bfs.admin.ch](mailto:ppi@bfs.admin.ch)

Medienstelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: [media@bfs.admin.ch](mailto:media@bfs.admin.ch)

.....

#### **Online-Angebot:**

Weiterführende Informationen und Publikationen: [www.bfs.admin.ch/news/de/2017-0230](http://www.bfs.admin.ch/news/de/2017-0230)

Statistik zählt für Sie: [www.statistik-zaehlt.ch](http://www.statistik-zaehlt.ch)

Abonnieren des NewsMails des BFS: [www.news-stat.admin.ch](http://www.news-stat.admin.ch)

.....

Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

Die Schweizerische Nationalbank hat diese Medienmitteilung aufgrund des entsprechenden Gesetzes und in Ausübung ihrer geldpolitischen Aufgabe vier Arbeitstage vor der Veröffentlichung erhalten. Zur Erstellung der Konjunkturprognosen erhält das Staatssekretariat für Wirtschaft die Medienmitteilung ebenfalls vier Arbeitstage vor der Veröffentlichung, allerdings nur die Resultate der Monate Februar, Mai, August und November. Die Presseagenturen haben diese Medienmitteilung mit einer Sperrfrist von 15 Minuten erhalten.

## Statistische Kennzahlen im Juli 2017

Hauptgruppen	Gewicht in %	Index	Veränderung zum Vormonat		Veränderung zum Vorjahr in %
			in %	Beitrag zur Veränderung	
<b>Produzentenpreisindex: Total</b>	100,0000	99,2	0,0	-0,020	-0,6
Land- und forstwirtschaftliche Produkte	2,4157	101,3	0,9	0,022	0,2
Steine und Erden, Salz	0,7002	99,6	0,0	0,000	0,0
Verarbeitete Produkte	92,1608	98,7	-0,1	-0,084	-0,9
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakprodukte	10,6431	100,0	0,1	0,006	-0,6
Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren, Schuhe	0,9331	100,0	0,0	0,000	-0,5
Holzprodukte	2,6957	98,1	0,0	0,000	-2,8
Papier, Papierprodukte, Druckerzeugnisse	2,2837	99,0	0,0	0,000	-1,1
Mineralölprodukte	0,8086	102,4	-1,9	-0,016	2,2
Chemische und pharmazeutische Produkte	25,6299	95,8	0,0	0,000	-2,5
Gummi- und Kunststoffwaren	2,3665	100,8	0,0	0,000	0,3
Glas, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2,3062	100,9	0,0	0,000	1,0
Metalle, Metallprodukte	7,5918	99,9	0,1	0,011	-0,1
EDV-Geräte, elektron. und opt. Erzeugnisse, Uhren	15,4373	99,5	-0,5	-0,080	-0,4
Elektrische Ausrüstungen	7,0600	99,6	-0,1	-0,010	0,2
Maschinen	10,2733	99,6	0,0	0,000	-0,5
Automobile und Automobilteile, sonstige Fahrzeuge	1,4880	99,9	0,0	0,000	-0,2
Möbel und sonstige Produkte	2,6436	100,1	0,2	0,006	-0,1
Energieversorgung	3,4827	98,6	0,0	0,000	-1,6
Sammlung von Abfällen, Rückgewinnung	1,2406	140,8	2,4	0,042	22,6
Verarbeitete Produkte: Inlandabsatz	49,5180	99,2	-0,1	-0,095	-0,6
Verarbeitete Produkte: Exporte	50,4820	98,2	-0,1	-0,073	-1,2
Land- und forstwirtschaftliche Produkte	2,4158	101,3	0,9	0,022	0,2
Vorleistungsgüter	29,4870	99,5	-0,1	-0,016	-0,6
Investitionsgüter	27,5283	99,6	-0,2	-0,057	-0,3
Gebrauchsgüter	2,0633	99,5	0,0	0,001	-0,3
Verbrauchsgüter	32,9735	97,0	0,0	0,006	-1,8
Energie	4,2914	99,4	-0,4	-0,016	-0,9
Kerninflation <sup>1)</sup>	92,4320	98,5	-0,1	-0,078	-1,0
<b>Importpreisindex: Total</b>	100,0000	100,7	-0,1	-0,065	0,9
Landwirtschaftliche Produkte	2,1797	97,7	-1,3	-0,027	-3,7
Kohlen, Rohöl, Erdgas	2,2881	96,2	-0,2	-0,005	1,6
Verarbeitete Produkte	95,5322	100,8	0,0	-0,033	1,0
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakprodukte	5,0842	100,6	0,1	0,003	-0,3
Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren, Schuhe	6,1041	100,1	0,0	0,000	-0,7
Holzprodukte	1,2356	102,6	0,0	0,000	1,0
Papier, Papierprodukte	1,6528	98,3	0,0	0,000	-0,9
Mineralölprodukte	4,3071	99,4	-2,9	-0,128	1,6
Chemische und pharmazeutische Produkte	25,8544	100,2	-0,1	-0,026	2,1
Gummi- und Kunststoffprodukte	3,3846	99,5	0,0	0,000	0,1
Glas, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1,7573	100,5	0,0	0,000	0,1
Metalle, Metallprodukte	7,7011	107,8	0,3	0,028	5,9
EDV-Geräte, elektron. und opt. Erzeugnisse	9,6034	99,2	0,8	0,072	-1,4
Elektrische Ausrüstungen	4,9950	99,9	0,1	0,007	0,4
Maschinen	8,2812	100,2	0,0	0,000	-0,6
Automobile und Automobilteile, sonstige Fahrzeuge	10,2334	102,2	0,0	0,000	1,8
Möbel und sonstige Produkte	5,3380	99,7	0,2	0,012	-0,3
Landwirtschaftliche Produkte	2,1797	97,7	-1,3	-0,027	-3,7
Vorleistungsgüter	29,4070	102,1	0,1	0,024	3,2
Investitionsgüter	27,4394	100,7	0,3	0,074	0,2
Gebrauchsgüter	5,9703	99,3	0,4	0,021	-1,0
Verbrauchsgüter	28,4083	100,2	-0,1	-0,025	-0,1
Energie	6,5953	98,3	-2,0	-0,133	1,6
Kerninflation <sup>1)</sup>	86,2594	100,3	0,1	0,110	0,6
<b>Preisindex Gesamtangebot: Total <sup>2)</sup></b>	100,0000	99,7	0,0	-0,034	-0,1
Kerninflation <sup>1)</sup>	90,4235	99,0	0,0	-0,016	-0,5
<b>Preisindex Gesamtangebot im Inland: Total <sup>3)</sup></b>	100,0000	100,4	0,0	-0,022	0,4

<sup>1)</sup> Total ohne Rohstoffe sowie rohstoffnahe und schwankungsintensive Produktgruppen (insbesondere landwirtschaftliche Produkte, Fleisch, Mineralölprodukte, Metalle, Gas).

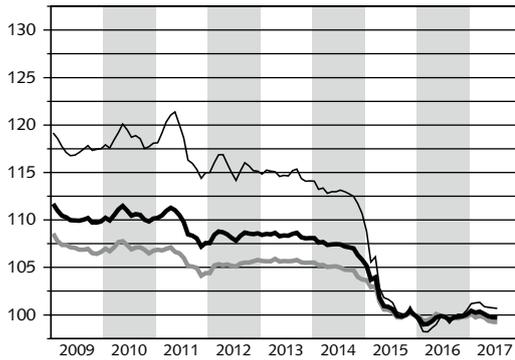
<sup>2)</sup> Total von Produzenten- (Anteil: 67,4619%) und Importpreisindex (Anteil: 32,5381%). Verkettetes Ergebnis: 90,5 (Dezember 2010 = 100).

<sup>3)</sup> Total von Produzentenpreisindex Inlandabsatz (Anteil: 50,5446%) und Importpreisindex (Anteil: 49,4554%).

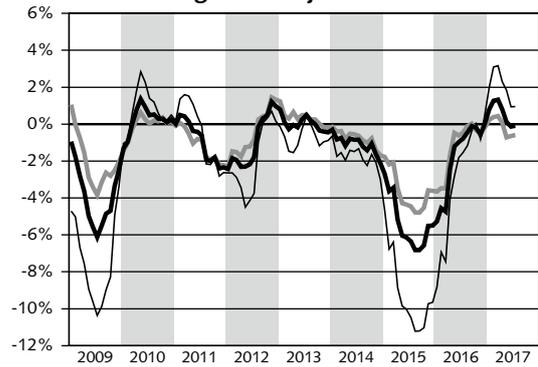
**Wichtigste Beiträge zur Veränderung des Totalindex im Juli 2017**

Position	Beitrag zur Veränderung des Totalindex im Vergleich zur Vorerhebung	Gewicht in %	Index	Veränderung zum Juni 2017 in %	Veränderung zum Vorjahr in %
<b>Produzentenpreisindex</b>					
Schrott	0,042	0,8504	159,9	3,1	31,4
Schlachtrinder	0,013	0,2944	100,6	4,4	5,6
Sonstige Metallwaren	0,012	1,0245	100,7	1,2	-0,2
Kabel und elektrisches Installationsmaterial	-0,010	2,6230	99,2	-0,4	0,5
Mess- und Kontrollinstrumente	-0,010	1,5975	98,6	-0,6	-1,9
Mineralölprodukte	-0,016	0,8086	102,4	-1,9	2,2
Uhren	-0,016	6,9122	100,7	-0,2	0,6
Elektronische Bauelemente und Leiterplatten	-0,024	1,8826	97,4	-1,3	-1,8
Bestrahlungs-, Elektrotherapie- und elektromedizinische Geräte	-0,032	3,9934	99,0	-0,8	-0,6
<b>Importpreisindex</b>					
Computer und periphere Geräte	0,077	2,4594	95,6	3,4	-3,5
Sonstige Metallwaren	0,028	1,6995	101,6	1,6	2,1
Kupfer und daraus hergestellte Produkte	0,020	0,6180	112,6	3,0	14,2
Sonstiges Obst und Nüsse	0,019	0,2273	87,0	10,9	-0,2
Möbel	0,018	1,9412	100,5	0,9	0,6
Stahl- und Leichtmetallbau	0,013	0,7266	102,1	1,8	1,7
Tafeltrauben	0,010	0,0527	128,0	16,7	-6,6
Aluminium und daraus hergestellte Produkte	-0,011	0,9710	112,3	-1,0	10,9
Gemüse, Kartoffeln	-0,020	0,3545	99,6	-5,4	-3,6
Uhrenbestandteile	-0,021	1,0856	103,0	-1,9	1,2
Stahl	-0,022	1,2088	117,6	-1,5	6,9
Heizöl	-0,023	1,1083	96,6	-2,1	-1,1
Kern- und Steinobst	-0,023	0,0955	92,2	-21,0	-12,3
Pharmazeutische Spezialitäten	-0,026	12,5461	100,3	-0,2	0,3
Treibstoff	-0,108	2,9399	98,7	-3,6	1,5

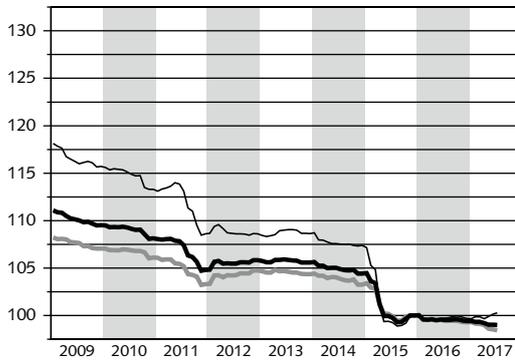
**Indexverlauf (Gesamtindizes)**



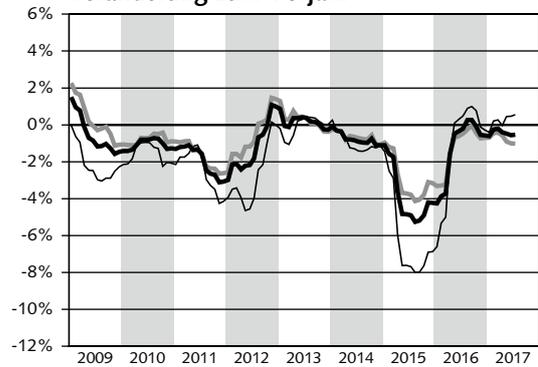
**Veränderung zum Vorjahr**



**Indexverlauf (Kerninflation)**



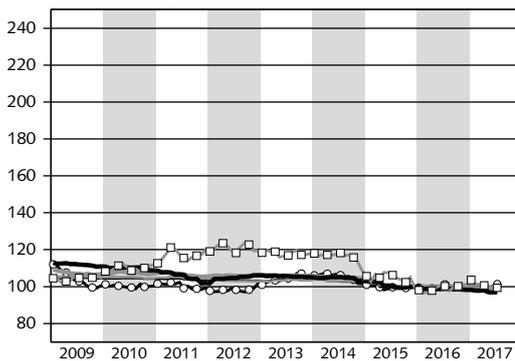
**Veränderung zum Vorjahr**



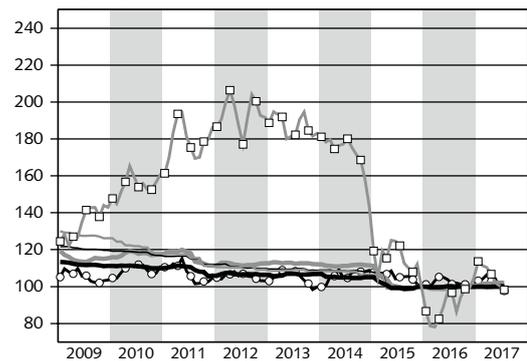
Preisindex Gesamtangebot  
 Produzentenpreisindex  
 Importpreisindex

**Entwicklung nach Art der Produkte**

**Produzentenpreisindex**



**Importpreisindex**



Land- und forstwirtschaftliche Produkte  
 Investitionsgüter  
 Vorleistungsgüter  
 Gebrauchsgüter  
 Energie